



Studentenmitteilung

1. Semester - WS 2007

Tel.: [49]-0341-97 32213

Johannissgasse 26 - Zimmer: Jo 04-47

e-mail: lieske@informatik.uni-leipzig.de

www: <http://www.informatik.uni-leipzig.de/~lieske>

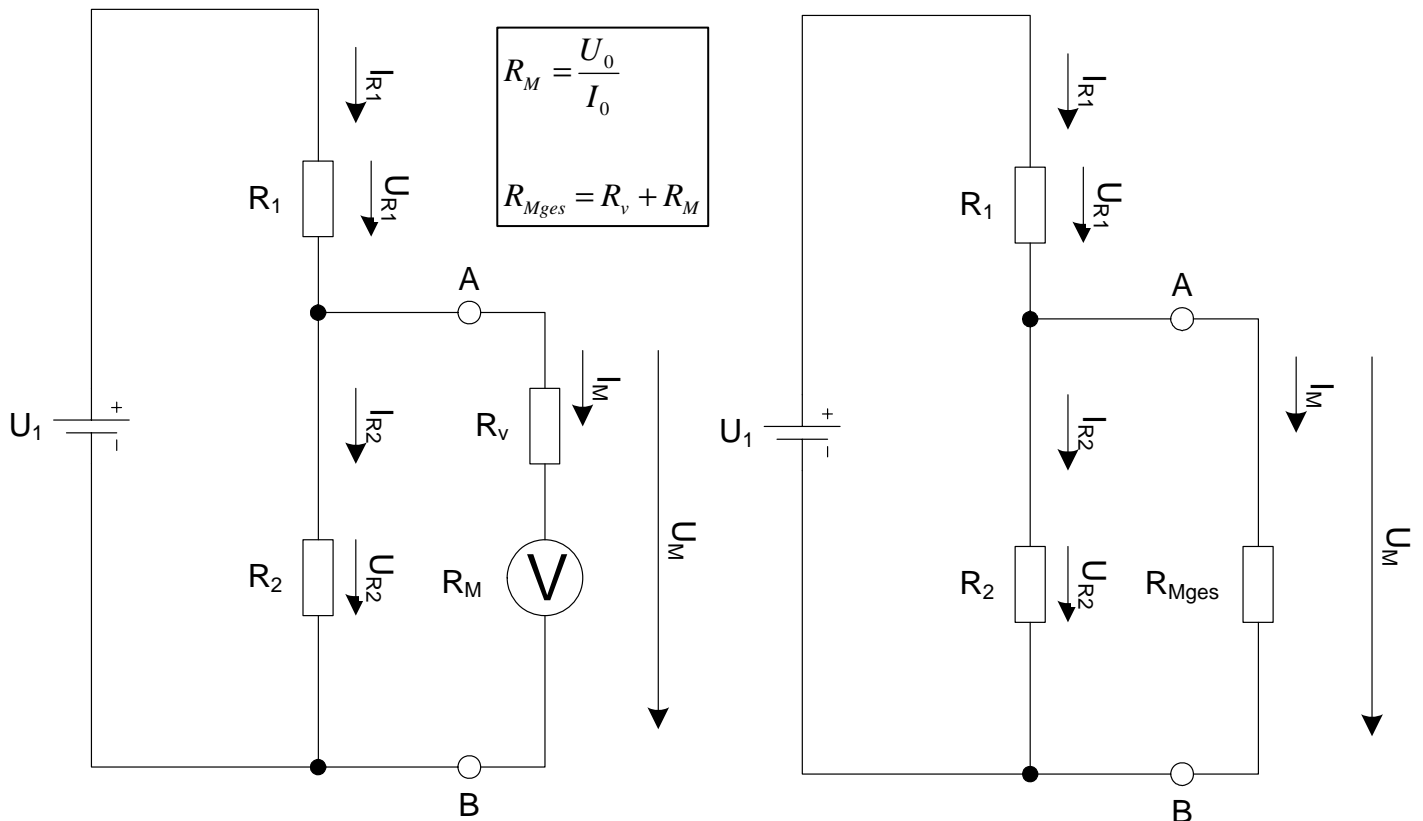
Freitag, 19. Oktober 2007

Aufgaben zu Übung Grundlagen der Technischen Informatik 1

3. Aufgabenkomplex - 1. Aufgabe

Spannungsmessungen am belasteten Spannungsteiler

Gegeben sind folgende Schaltungen.



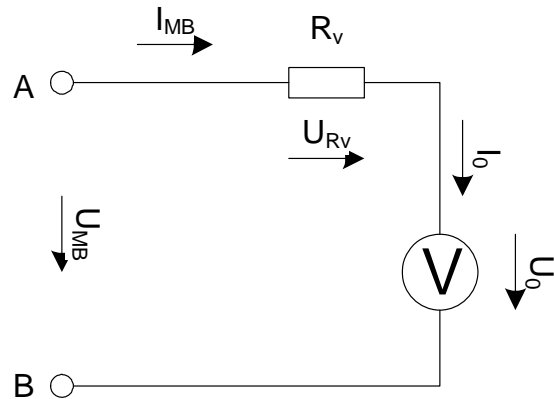
Bei Spannungsmessgeräten mit einem geringen Innenwiderstand kann es durch einen belasteten Spannungsteiler zu Fehlmessungen kommen.

Im Grundzustand hat das Messgerät den Messbereich U_0 und I_0 bei Vollausschlag. In dieser Betriebsart hat das Messgerät keinen Vorwiderstand R_V . Es hat aber selbst den Widerstand R_M . Dabei fließt bei der Spannung U_0 der Strom I_0 .

Aufgabe:

Berechnen Sie die Anzeige des Spannungsmessgerätes für den Leerlauf und die restlichen Messbereiche.

Werte: $U_1 = 50V$ $R_1 = 400k\Omega$ $R_2 = 100k\Omega$ $U_0 = 250mV$ $I_0 = 100\mu A$



Gesamtpunktzahl: 20 Punkte

1. Berechnen Sie den Innenwiderstand R_M des Messgerätes im Messbereich U_0 und I_0 . **2 Punkte**
2. Berechnen Sie den Vorwiderstand R_{V-1} für die Messbereichserweiterung auf $U_{MB-1}=5V$ **2 Punkte**
3. Berechnen Sie den Vorwiderstand R_{V-2} für die Messbereichserweiterung auf $U_{MB-2}=10V$ **2 Punkte**
4. Berechnen Sie den Vorwiderstand R_{V-3} für die Messbereichserweiterung auf $U_{MB-3}=50V$ **2 Punkte**
5. Berechnen Sie den Vorwiderstand R_{V-4} für die Messbereichserweiterung auf $U_{MB-4}=100V$ **2 Punkte**
6. Berechnen Sie die Ströme I_{RV-1} bis I_{RV-4} . **2 Punkte**
7. Berechnen Sie den Messgerätewiderstand R_{Mges-1} für die Messbereichserweiterung auf $5V$ **1 Punkt**
8. Berechnen Sie den Messgerätewiderstand R_{Mges-2} für die Messbereichserweiterung auf $10V$ **1 Punkt**
9. Berechnen Sie den Messgerätewiderstand R_{Mges-3} für die Messbereichserweiterung auf $50V$ **1 Punkt**
10. Berechnen Sie den Messgerätewiderstand R_{Mges-4} für die Messbereichserweiterung auf $100V$ **1 Punkt**

Das Messinstrument soll nun zur Spannungsmessung an dem Spannungsteiler R_1/R_2 genutzt werden. Je nach dem Messbereich hat das Messinstrument einen unterschiedlichen Innenwiderstand $R_{Mges} = R_V + R_M$ der die Messung beeinflussen kann.

11. Welche Spannung U_{M-0} ist am Spannungsteiler ohne das Messgerät (Leerlauf) **1 Punkt**
12. Welche Spannung U_{M-2} misst das Messgerät im $10V$ Messbereich **1 Punkt**
13. Welche Spannung U_{M-3} misst das Messgerät im $50V$ Messbereich **1 Punkt**
14. Welche Spannung U_{M-4} misst das Messgerät im $100V$ Messbereich **1 Punkt**

Je nach Messbereich hat das Messinstrument einen unterschiedlichen Innenwiderstand R_{Mges} . Somit wird der Spannungsteiler unterschiedlich belastet und das Messinstrument misst unterschiedliche Werte. Das erfolgt durch die Parallelschaltung von R_{Mges} für den entsprechenden Messbereich und R_2 .

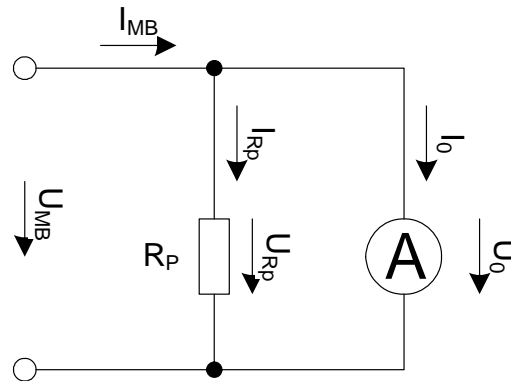
Zur Vereinfachung wird hier weiterhin angenommen, dass das Messgerät in allen Messbereichen mit gleicher Genauigkeit messen kann d.h. zusätzlich zum Zeiger eine 4-stellige Digitalanzeige.

Die Angabe „-2“ (z.B.: $R_{V,2}$) an den Indizes bedeutet, dass es sich hier um den Messbereich „10V“ handelt. Analog bei den anderen Messbereichen. Formelzeichen ohne dieses Indize sind für alle Messbereiche gleich.

3. Aufgabenkomplex - 2. Aufgabe

Messbereichserweiterung an Strommessgeräten

Werte: $U_0 = 250\text{mV}$
 $I_0 = 100\mu\text{A}$



Das gleiche Zeigerinstrument soll als Strommessgerät verwendet werden.
Bestimmen Sie die Parallelwiderstände R_P für die verschiedenen Strommessbereiche.

Gesamtpunktzahl: 10 Punkte

1. Berechnen Sie den Innenwiderstand R_M des Messgerätes im Messbereich U_0 und I_0 .
1 Punkt
2. Berechnen Sie den Strom $I_{R_{p1}}$ durch R_{p1} für die Messbereichserweiterung $I_{MB1}=1\text{mA}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p1} .
1 Punkt
3. Berechnen Sie den Strom $I_{R_{p2}}$ durch R_{p2} für die Messbereichserweiterung $I_{MB2}=5\text{mA}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p2} .
1 Punkt
4. Berechnen Sie den Strom $I_{R_{p3}}$ durch R_{p3} für die Messbereichserweiterung $I_{MB3}=10\text{mA}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p3} .
1 Punkt
5. Berechnen Sie den Strom $I_{R_{p4}}$ durch R_{p4} für die Messbereichserweiterung $I_{MB4}=50\text{mA}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p4} .
1 Punkt
6. Berechnen Sie den Strom $I_{R_{p5}}$ durch R_{p5} für die Messbereichserweiterung $I_{MB5}=100\text{mA}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p5} .
1 Punkt
7. Berechnen Sie den Strom $I_{R_{p6}}$ durch R_{p6} für die Messbereichserweiterung $I_{MB6}=500\text{mA}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p6} .
1 Punkt
8. Berechnen Sie den Strom $I_{R_{p7}}$ durch R_{p7} für die Messbereichserweiterung $I_{MB7}=1\text{A}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p7} .
1 Punkt
9. Berechnen Sie den Strom $I_{R_{p8}}$ durch R_{p8} für die Messbereichserweiterung $I_{MB8}=5\text{A}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p8} .
0,5 Punkte
10. Berechnen Sie den Strom $I_{R_{p9}}$ durch R_{p9} für die Messbereichserweiterung $I_{MB9}=20\text{A}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p9} .
0,5 Punkte
11. Berechnen Sie die Spannungen $U_{R_{p1}}$ bis $U_{R_{p7}}$.
1 Punkt

Zur Vereinfachung wird hier angenommen, dass das Messgerät in allen Messbereichen mit gleicher Genauigkeit messen kann d.h. zusätzlich zum Zeiger eine 4-stellige Digitalanzeige.

Bemerkung:**Für alle Aufgaben gilt:**

1. In allen Formeln mit Zahlen sind die Maßeinheiten mitzuschleifen.
2. Bei den Endergebnissen sind die Maßeinheiten zu verwenden, die, wenn vorhanden, aus einem Buchstaben bestehen. Während der Rechnung können Sie nach eigenem Ermessen verfahren.
3. Bei den Endergebnissen sind die $10^{\pm 3}$ Präfixe konsequent zu verwenden. Während der Rechnung können Sie nach eigenem Ermessen verfahren. Präfixe nur verwenden, wenn eine Maßeinheit dahinter ist.
4. Alle Aufgaben auf insgesamt 4 Stellen genau berechnen, wenn in Aufgabe nicht anders angegeben.
In der Klausur ist kein Rechner erlaubt, dort sind es entsprechend weniger Stellen.
5. Die Aufgaben sind zu nummerieren, auch die Teilaufgaben.
6. Der Rechenweg muß ersichtlich sein. Gegebenenfalls das Schmierblatt anheften.
7. Jedes Blatt ist wie folgt zu nummerieren Seite/Gesamtzahl der Seiten (z.B. Seite 6/8)

Nichtbeachtung wird mit Punktabzug geahndet!

Präfixe zur Kennzeichnung des Vielfachen von gesetzlichen Einheiten (dezimal)		
Zeichen	Faktor	Bezeichnung
Y	10^{24}	Yotta
Z	10^{21}	Zetta
E	10^{18}	Exa
P	10^{15}	Peta
T	10^{12}	Tera
G	10^9	Giga
M	10^6	Mega
k	10^3	Kilo
m	10^{-3}	Milli
μ	10^{-6}	Mikro
n	10^{-9}	Nano
p	10^{-12}	Piko
f	10^{-15}	Femto
a	10^{-18}	Atto
z	10^{-21}	Zepto
y	10^{-24}	Yokto
Weniger gebräuchlich nur zu Information		
h	10^2	Hekto
da	10^1	Deka
d	10^{-1}	Dezi
c	10^{-2}	Zenti

Umgang mit den Präfixen am Beispiel einer 4stelligen Genauigkeit:

- - - , - Präfix Maßeinheit

- - , - - Präfix Maßeinheit

-, - - - Präfix Maßeinheit

Beispiele:

216,4 μ F; 33,45kHz; 2,456M Ω ; 7,482A

Lösung:

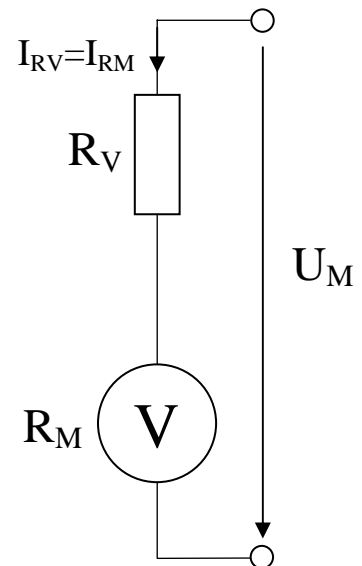
3. Aufgabenkomplex - 1. Aufgabe

Spannungsmessungen am belasteten Spannungsteiler

Bei der Messung elektrischer (und auch anderer) Größen ist zu beachten, dass man dem Messwert nicht immer trauen darf.

Bei ungünstigen Verhältnissen kommt es zu Verfälschungen des Messergebnisses durch den Eigenverbrauch des Messgerätes. Das hängt damit zusammen, dass das Messgerät selbst Energie verbraucht.

$$U_M = U_{RV} + U_{RM} \quad I_{RV} = I_M = I_{RM} \quad R_V = \frac{U_{RV}}{I_{RV}}$$
$$U_{RV} = U_{RM} - U_M$$
$$R_V = \frac{U_{RV}}{I_{RV}} = \frac{U_M - U_{RM}}{I_{RM}}$$



1. Berechnen Sie den Innenwiderstand R_M des Messgerätes Messbereich U_0 und I_0 .

$$R_M = \frac{U_{RM}}{I_{RM}}$$

$$U_{RM} = U_0 = 250 \text{ mV}; \quad I_{RM} = I_0 = 100 \mu\text{A}$$

$$R_M = \frac{250 \text{ mV}}{100 \mu\text{A}} = \frac{250 \text{ mV} \cdot 10^3}{100 \text{ mA}} = 2,5 \text{ k}\Omega$$

2. Berechnen Sie den Vorwiderstand R_{V-1} für die Messbereichserweiterung auf $U_{MB-1} = 5 \text{ V}$

$$R_{V1} = \frac{U_{RV1}}{I_{RV1}} = \frac{U_{M1} - U_{RM}}{I_{RM}}$$

$$U_{M1} = 5 \text{ V}; \quad U_{RM} = 250 \text{ mV}; \quad I_{RM} = 100 \mu\text{A}$$

$$R_{V1} = \frac{5 \text{ V} - 250 \text{ mV}}{100 \mu\text{A}} = \frac{4,75 \text{ V}}{100 \mu\text{A}} = 47500 \Omega = 47,5 \text{ k}\Omega$$

3. Berechnen Sie den Vorwiderstand R_{V-2} für die Messbereichserweiterung auf $U_{MB-2}=10V$

$$R_{V2} = \frac{U_{RV2}}{I_{RV2}} = \frac{U_{M2} - U_{RM}}{I_{RM}}$$

$$U_{M2} = 10V; \quad U_{RM} = 250mV; \quad I_{RM} = 100\mu A$$

$$R_{V2} = \frac{10V - 250mV}{100\mu A} = \frac{9,75V}{100\mu A} = 97500\Omega = 97,5k\Omega$$

4. Berechnen Sie den Vorwiderstand R_{V-3} für die Messbereichserweiterung auf $U_{MB-3}=50V$

$$R_{V3} = \frac{U_{RV3}}{I_{RV3}} = \frac{U_{M3} - U_{RM}}{I_{RM}}$$

$$U_{M3} = 50V; \quad U_{RM} = 250mV; \quad I_{RM} = 100\mu A$$

$$R_{V3} = \frac{50V - 250mV}{100\mu A} = \frac{49,75V}{100\mu A} = 0,4975M\Omega = 497,5k\Omega$$

5. Berechnen Sie den Vorwiderstand R_{V-4} für die Messbereichserweiterung auf $U_{MB-4}=100V$

$$R_{V4} = \frac{U_{RV4}}{I_{RV4}} = \frac{U_{M4} - U_{RM}}{I_{RM}}$$

$$U_{M4} = 100V; \quad U_{RM} = 250mV; \quad I_{RM} = 100\mu A$$

$$R_{V4} = \frac{100V - 250mV}{100\mu A} = \frac{99,75V}{100\mu A} = 0,9975M\Omega = 997,5k\Omega$$

6. Berechnen Sie die Ströme I_{RV-1} bis I_{RV-4} .

$$I_{RV-1} = I_{RV-2} = I_{RV-3} = I_{RV-4} = I_0$$

$$I_0 = 100\mu A$$

$$I_{RV-1} = I_{RV-2} = I_{RV-3} = I_{RV-4} = 100\mu A$$

7. Berechnen Sie den Messgerätewiderstand R_{Mges-1} für die Messbereichserweiterung auf 5V

$$R_{Mges1} = \frac{U_{M1}}{I_{RM}} = R_M + R_{V1}$$

$$U_{M1} = 5V; \quad I_{RM} = 100 \mu A; \quad R_M = 2,5k\Omega; \quad R_{V1} = 47,5k\Omega$$

$$R_{Mges1} = \frac{5V}{100 \mu A} = 50k\Omega$$

$$R_{Mges1} = 2,5k\Omega + 47,5k\Omega = 50k\Omega$$

8. Berechnen Sie den Messgerätewiderstand R_{Mges-2} für die Messbereichserweiterung auf 10V

$$R_{Mges2} = \frac{U_{M2}}{I_{RM}} = R_M + R_{V2}$$

$$U_{M2} = 10V; \quad I_{RM} = 100 \mu A; \quad R_M = 2,0k\Omega; \quad R_{V2} = 97,5k\Omega$$

$$R_{Mges2} = \frac{10V}{100 \mu A} = 100k\Omega$$

$$R_{Mges2} = 2,5k\Omega + 97,5k\Omega = 100k\Omega$$

9. Berechnen Sie den Messgerätewiderstand R_{Mges3} für die Messbereichserweiterung auf 50V

$$R_{Mges3} = \frac{U_{M3}}{I_{RM}} = R_M + R_{V3}$$

$$U_{M3} = 50V; \quad I_{RM} = 100 \mu A; \quad R_M = 2,5k\Omega; \quad R_{V3} = 497,5k\Omega$$

$$R_{Mges3} = \frac{50V}{100 \mu A} = 500k\Omega$$

$$R_{Mges3} = 2,5k\Omega + 497,5k\Omega = 500k\Omega$$

10. Berechnen Sie den Messgerätewiderstand R_{Mges-4} für die Messbereichserweiterung auf 100V

$$R_{Mges4} = \frac{U_{M4}}{I_{RM}} = R_M + R_{V4}$$

$$U_{M4} = 100V; \quad I_{RM} = 100 \mu A; \quad R_M = 2,5k\Omega; \quad R_{V4} = 997,5k\Omega$$

$$R_{Mges4} = \frac{100V}{100 \mu A} = 1M\Omega$$

$$R_{Mges4} = 2,5k\Omega + 997,5k\Omega = 1M\Omega$$

11. Welche Spannung U_{M-0} ist am Spannungsteiler ohne das Messgerät (Leerlauf)

$$U_1 = 50V; \quad R_1 = 400k\Omega; \quad R_2 = 100k\Omega; \quad R_{Mges0} \Rightarrow \infty$$

$$U_{M0} = \frac{R_{2ers0}}{R_1 + R_{2ers0}} \cdot U_1 \quad \text{mit} \quad R_{2ers0} = R_2$$

$$R_{2ers0} = R_2 = 100k\Omega$$

$$U_{M0} = \frac{100k\Omega}{400k\Omega + 100k\Omega} \cdot 50V = \frac{100k\Omega}{500k\Omega} \cdot 50V = 10V$$

12. Welche Spannung U_{M-2} misst das Messgerät im 10V Messbereich

$$U_1 = 50V; \quad R_1 = 400k\Omega; \quad R_2 = 100k\Omega; \quad R_{Mges2} = 100k\Omega$$

$$U_{M2} = \frac{R_{2ers2}}{R_1 + R_{2ers2}} \cdot U_1 \quad \text{mit} \quad R_{2ers2} = R_2 \parallel R_{Mges2} = \frac{R_2 \cdot R_{Mges2}}{R_2 + R_{Mges2}}$$

$$R_{2ers2} = \frac{100k\Omega \cdot 100k\Omega}{100k\Omega + 100k\Omega} = \frac{100k\Omega \cdot 100k\Omega}{200k\Omega} = \frac{100k\Omega}{2} = 50k\Omega$$

$$U_{M2} = \frac{50k\Omega}{400k\Omega + 50k\Omega} \cdot 50V = \frac{50k\Omega}{450k\Omega} \cdot 50V = 5,556V$$

13. Welche Spannung U_{M-3} misst das Messgerät im 50V Messbereich

$$U_1 = 50V; \quad R_1 = 400k\Omega; \quad R_2 = 100k\Omega; \quad R_{Mges3} = 500k\Omega$$

$$U_{M3} = \frac{R_{2ers3}}{R_1 + R_{2ers3}} \cdot U_1 \quad \text{mit} \quad R_{2ers3} = R_2 \parallel R_{Mges3} = \frac{R_2 \cdot R_{Mges3}}{R_2 + R_{Mges3}}$$

$$R_{2ers3} = \frac{100k\Omega \cdot 500k\Omega}{100k\Omega + 500k\Omega} = \frac{100k\Omega \cdot 500k\Omega}{600k\Omega} = 83,33k\Omega$$

$$U_{M3} = \frac{83,33k\Omega}{400k\Omega + 83,33k\Omega} \cdot 50V = \frac{83,33k\Omega}{483,33k\Omega} \cdot 50V = 8,620V$$

14. Welche Spannung U_{M4} misst das Messgerät im 100V Messbereich

$$U_1 = 50V; \quad R_1 = 400k\Omega; \quad R_2 = 100k\Omega; \quad R_{Mges4} = 1M\Omega$$

$$U_{M4} = \frac{R_{2ers4}}{R_1 + R_{2ers4}} \cdot U_1 \quad \text{mit} \quad R_{2ers4} = R_2 \parallel R_{Mges4} = \frac{R_2 \cdot R_{Mges4}}{R_2 + R_{Mges4}}$$

$$R_{2ers4} = \frac{100k\Omega \cdot 1M\Omega}{100k\Omega + 1M\Omega} = \frac{100k\Omega \cdot 1M\Omega}{1,1M\Omega} = 90,91k\Omega$$

$$U_{M4} = \frac{90,91k\Omega}{400k\Omega + 90,91k\Omega} \cdot 50V = \frac{90,91k\Omega}{490,91k\Omega} \cdot 50V = 9,259V$$

Lösung:

3. Aufgabenkomplex - 2. Aufgabe

Messbereichserweiterung an Strommessgeräten

1. Berechnen Sie den Innenwiderstand R_M des Messgerätes im Messbereich $U_0=200\text{mV}$ und $I_0=100\mu\text{A}$.

$$R_M = \frac{U_{RM}}{I_{RM}}$$

$$U_{RM} = U_0 = 250\text{mV}; \quad I_{RM} = I_0 = 100\mu\text{A}$$

$$R_M = \frac{250\text{mV}}{100\mu\text{A}} = \frac{250\text{mV} \cdot 10^3}{100\text{mA}} = 2,5\text{k}\Omega$$

2. Berechnen Sie den Strom I_{Rp1} durch R_{p1} für die Messbereichserweiterung $I_{MB1}=1\text{mA}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p1} .
3. Berechnen Sie den Strom I_{Rp2} durch R_{p2} für die Messbereichserweiterung $I_{MB2}=5\text{mA}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p2} .
4. Berechnen Sie den Strom I_{Rp3} durch R_{p3} für die Messbereichserweiterung $I_{MB3}=10\text{mA}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p3} .
5. Berechnen Sie den Strom I_{Rp4} durch R_{p4} für die Messbereichserweiterung $I_{MB4}=50\text{mA}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p4} .
6. Berechnen Sie den Strom I_{Rp5} durch R_{p5} für die Messbereichserweiterung $I_{MB5}=100\text{mA}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p5} .
7. Berechnen Sie den Strom I_{Rp6} durch R_{p6} für die Messbereichserweiterung $I_{MB6}=500\text{mA}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p6} .
8. Berechnen Sie den Strom I_{Rp7} durch R_{p7} für die Messbereichserweiterung $I_{MB7}=1\text{A}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p7} .
9. Berechnen Sie den Strom I_{Rp8} durch R_{p8} für die Messbereichserweiterung $I_{MB8}=5\text{A}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p8} .
10. Berechnen Sie den Strom I_{Rp9} durch R_{p9} für die Messbereichserweiterung $I_{MB9}=20\text{A}$.
Berechnen Sie den Widerstand R_{p9} .

$$I_p = I_{MB} - I_0, \quad R_p = \frac{U_p}{I_p} = \frac{U_0}{I_{MB} - I_0}$$

$$I_{MB1} = 1mA; \quad U_0 = 250mV; \quad I_0 = 100\mu A$$

$$I_{Rp1} = 1mA - 100\mu A = 900\mu A; \quad R_{p1} = \frac{250mV}{900\mu A} = \frac{250 \cdot 10^{-3}V}{900 \cdot 10^{-6}A} = 0,2778 \cdot 10^3 \Omega = 277,8\Omega$$

$$I_{MB2} = 5mA; \quad U_0 = 250mV; \quad I_0 = 100\mu A$$

$$I_{Rp2} = 5mA - 100\mu A = 4,9mA; \quad R_{p2} = \frac{250mV}{4,9mA} = \frac{250 \cdot 10^{-3}V}{4,9 \cdot 10^{-3}A} = 51,02\Omega$$

$$I_{MB3} = 10mA; \quad U_0 = 250mV; \quad I_0 = 100\mu A$$

$$I_{Rp3} = 10mA - 100\mu A = 9,9mA; \quad R_{p3} = \frac{250mV}{9,9mA} = \frac{250 \cdot 10^{-3}V}{9,9 \cdot 10^{-3}A} = 25,25\Omega$$

$$I_{MB4} = 50mA; \quad U_0 = 250mV; \quad I_0 = 100\mu A$$

$$I_{Rp4} = 50mA - 100\mu A = 49,9mA; \quad R_{p4} = \frac{250mV}{49,9mA} = \frac{250 \cdot 10^{-3}V}{49,9 \cdot 10^{-3}A} = 5,010\Omega$$

$$I_p = I_{MB} - I_0, \quad R_p = \frac{U_p}{I_p} = \frac{U_0}{I_{MB} - I_0}$$

$$I_{MB5} = 100\text{mA}; \quad U_0 = 250\text{mV}; \quad I_0 = 100\mu\text{A}$$

$$I_{Rp5} = 100\text{mA} - 100\mu\text{A} = 99,9\text{mA}; \quad R_{p5} = \frac{250\text{mV}}{99,9\text{mA}} = \frac{250 \cdot 10^{-3}\text{V}}{99,9 \cdot 10^{-3}\text{A}} = 2,503\Omega$$

$$I_{MB6} = 500\text{mA}; \quad U_0 = 250\text{mV}; \quad I_0 = 100\mu\text{A}$$

$$I_{Rp6} = 500\text{mA} - 100\mu\text{A} = 499,9\text{mA}; \quad R_{p6} = \frac{250\text{mV}}{499,9\text{mA}} = \frac{250 \cdot 10^{-3}\text{V}}{499,9 \cdot 10^{-3}\text{A}} = 0,5001\Omega = 500,1\text{m}\Omega$$

$$I_{MB7} = 1\text{A}; \quad U_0 = 250\text{mV}; \quad I_0 = 100\mu\text{A}$$

$$I_{Rp7} = 1\text{A} - 100\mu\text{A} = 0,9999\text{A}; \quad R_{p7} = \frac{250\text{mV}}{0,9999\text{A}} = 250,0\text{m}\Omega$$

$$I_{MB8} = 5\text{A}; \quad U_0 = 250\text{mV}; \quad I_0 = 100\mu\text{A}$$

$$I_{Rp8} = 5\text{A} - 100\mu\text{A} = 4,9999\text{A} \approx 4,999\text{A}; \quad R_{p8} = \frac{250\text{mV}}{4,999\text{A}} = 50,01\text{m}\Omega$$

$$I_{MB9} = 20\text{A}; \quad U_0 = 250\text{mV}; \quad I_0 = 100\mu\text{A}$$

$$I_{Rp9} = 20\text{A} - 100\mu\text{A} = 19,9999\text{A} \approx 19,99\text{A}; \quad R_{p9} = \frac{250\text{mV}}{19,99\text{A}} = 12,51\text{m}\Omega$$

11. Berechnen Sie die Spannungen U_{Rp1} bis U_{Rp7} .

$$U_{Rp1} = U_{Rp2} = U_{Rp3} = U_{Rp4} = U_{Rp5} = U_{Rp6} = U_{Rp7} = U_{Rp8} = U_{Rp9} = U_0$$

$$U_0 = 250\text{mV}$$

$$U_{Rp1} = U_{Rp2} = U_{Rp3} = U_{Rp4} = U_{Rp5} = U_{Rp6} = U_{Rp7} = U_{Rp8} = U_{Rp9} = 250\text{mV}$$